# GEMEINDE HÜRTH

## BEBAUUNGSPLAN NR. 110a

GEMARKUNG: GLEUEL — ERSTAUSFERTIGUNG
FLUR: 6 — MASSTAB 1:1000

### GEBÄUDEBESTAND

WOHNGEBÄUDE
WIRTSCHAFTSGEBÄUDE
HAUSNUMMER
ÖFFENTL. GEBÄUDE

### GRENZEN, BEGRENZUNGS- UND BAULINIEN

FLURGRENZE
FLURSTÜCKSGRENZE
GRENZE DES BEBAUUNGSPLANS
NUTZUNGSGRENZE
GRENZE DES LANDSCHAFTS-SCHUTZGEBIETES
BAULINIE
BAUGRENZE
BAUGRENZE FÜR GARAGEN
GRENZE DER ÖFFENTL. VERKEHRSFLÄCHE
ZU-U. AUSFAHRTSVERBOT

### VERKEHRS-, GRÜN- UND BAUFLÄCHEN

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE
EISENBAHN
FLÄCHE MIT GEH.-FAHR.-U. LEITUNGSRECHTEN
KLÄRANLAGE
GRÜNSTREIFEN M.T. BÄUMEN U. STRAUCHERN DICHT ANZUPFLANZEN
GEMEINBEDARFS-FLÄCHE
ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
PRIVATE GRÜNFLÄCHE
Ga GARAGE
L LANDSCHAFTS-SCHUTZGEBIET

### VERKEHRS-, VERSORGUNGSANLAGEN

ÖLLEITUNG
GASLEITUNG
HOCHVOLTLEITUNG
ABWASSERLEITUNG

### HÖHEN

56.79 HÖHENLAGE ÜBER NN
WEITERE SIGNATUREN DIN 18702 UND KATASTERVORSCHRIFTEN

### BAUGEBIET

| | | |
|---|---|---|
| o | OFFENE BAUWEISE | WS KLEINSIEDLUNGS-G. |
| g | GESCHLOSSENE BAUWEISE | WR REINES WOHN GEBIET |
| | | WA ALLGEMEINES WOHN-G. |
| | | MD DORFGEBIET |
| | | MI MISCHGEBIET |
| | | MK KERNGEBIET |
| 0,4 | MAX. GRUNDFLÄCHENZAHL | GE GEWERBE-GEBIET |
| (0,7) | MAX. GESCHOSSFLÄCHENZAHL | GI INDUSTRIE-GEBIET |
| BMZ | MAX. BAUMASSENZAHL | SW WOCHENENDHAUS-G. |
| | | SO SONDERGEBIET |

II HÖCHST ZULÄSSIGE GESCHOSSZAHL
(II) ZWINGENDE GESCHOSSZAHL
FIRSTRICHTUNG
DACHNEIGUNG

**PLANUNTERLAGE**

Die vorl. Plangrundlage ist — ~~aus~~ — eine Ablichtung / ~~Vervielfältigung~~ der Katasterflurkarte. Die Flurkarte ist entstanden im Jahre 1957 im Maßstab 1: 1000 durch ~~Umzeichnen~~ / ~~Neuvermessung~~ / Neukartierung. Die Plangrundlage enthält zusätzlich die Ergebnisse von Ergänzungsvermessungen z.B. Gebäude; ~~Die vorl. Plangrundlage wurde geändert~~ berichtet nach einwandfr. Fortf. Verm. ~~Nr.~~ / FA II; — nach einer Teilvermessung — und vom Vermer von Fortf. Verm. vervoll. Neuverm. — nach Neuvermessung gem. Erg. Best. und Verm.

Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand.
Hürth-Hermülheim, den 20. 2. 1975
Kreisobervermessungsrat

**KATASTERNACHWEIS**

Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Katasternachweis überein.
Hürth-Hermülheim, den 20. 2. 1975
Kreisobervermessungsrat

**GEOM. FESTLEGUNG**

Es wird bescheinigt daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch einwandfrei ist.
Hürth-Hermülheim, den 5. 6. 1975
Kreisobervermessungsrat

**AUFSTELLUNGSBESCHLUSS**

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) durch Beschluß des Rates der Gemeinde Hürth am 16.12.75 aufgestellt worden.
Hürth-Hermülheim, den 16.12. 1975
Der Bürgermeister

**ENTWURFSBEARBEITUNG**

H-Hermülh., den 28.5. 1975

Es werden Festsetzungen getroffen entsprechend BBauG § 9, Abs. 1, Ziffer 1, und 4 ~~2~~ / ~~Die Festsetzungen~~ über die Gestaltung baulicher Anlagen sind begründet nach ~~BauO~~ / BauO § 81 Abs. 2, Ziffer 1 und BauO NW § 103

**OFFENLEGUNG**

Dieser Plan hat — entsprechend dem Offenlegungsbeschluß des Rates der Gemeinde Hürth vom 9.12.1975 — gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 26. 1976 bis 5. 7. 1976 öffentlich ausgelegen.
Hürth-Hermülheim, den 6. 8. 1976
Der Gemeindedirektor
Beigeordneter

**SATZUNGSBESCHLUSS**

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 10. 1960 (BGBl. I S. 341) ~~i.d.F. v. 18.8.76~~ vom Rat der Gemeinde Hürth
am 25.10. 1977 als Satzung beschlossen worden.
Hürth-Hermülheim, den 8.10. 1978
Der Bürgermeister

**GENEHMIGUNG**

~~Dieser Plan ist gemäß~~ § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 9.5. 1978 genehmigt worden.
Köln den 9.5. 1978
Der Regierungspräsident
Im Auftrage

**BEKANNTMACHUNG**

Die Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten sowie Ort und Zeit der Auflegung gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes ~~vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) i.d.F. vom 18.8.1976~~ ist am 14.7. 1978 erfolgt.
Hürth-Hermülheim, den 14.7. 1978
Der Stadtdirektor
Beigeordneter

TEXTTEIL DES BEBAUUNGSPLANES